

	<p>Objekt: Öl-Sicherheitslampe Bauart Müsseler</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz-Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030140706000</p>
--	---

## Beschreibung

Öl-Sicherheitslampe; Eisen, Lampentopf mit Fuß, Topfverschraubung aus Messing; Oberteil mit sechs Gestellstäben und Verstärkungsring, einfacher Drahtkorb; Müsseler-Kamin (fehlt) mit unterem, horizontalem Drahtnetz; Verschluss durch im Topf eingesetzte, vertikale Sperrklinke, die mechanisch mit der Dochtregulierung verbunden ist (nicht mehr funktionstüchtig, Dochteinstellrädchen fehlt sowie die gesamte zur Einstellung erforderliche Mechanik); am Topfverschlussring mit Schild "D.R.P. 8/2 80" für den Schröderschen Nietplombenverschluss; Bleiniet vorhanden, Flachdocht; Wirbel und Spitzhaken; auf Lampendeckel gemarkt 'COSSET-DUBRULLE A LILLE' und Patentmarke sowie der eingeschlagene Name "BEUST".

Die Besonderheit der Lampe besteht darin, dass die Vorrichtung, die eine Öffnung nur im gelöschten Zustand erlaubt, fehlt und der Verschlussstift abgefeilt wurde. Dieser Mechanismus wurde möglicherweise bewusst außer Betrieb gesetzt, da ein Verschluss durch den Schröderschen Nietplombenverschluss erfolgte. Die Dochtregulierung könnte durch einen durch den Lampentopf geführten Dochtstocher erfolgt sein.

## Grunddaten

Material/Technik: Eisen, Messing \*  
Maße: Höhe: 26,1 cm; Durchmesser: 8,9 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1901

wer Cosset-Dubrulle  
wo Lille

## Schlagworte

- Grubenlampe
- Öl-Sicherheitslampe